

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 52

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

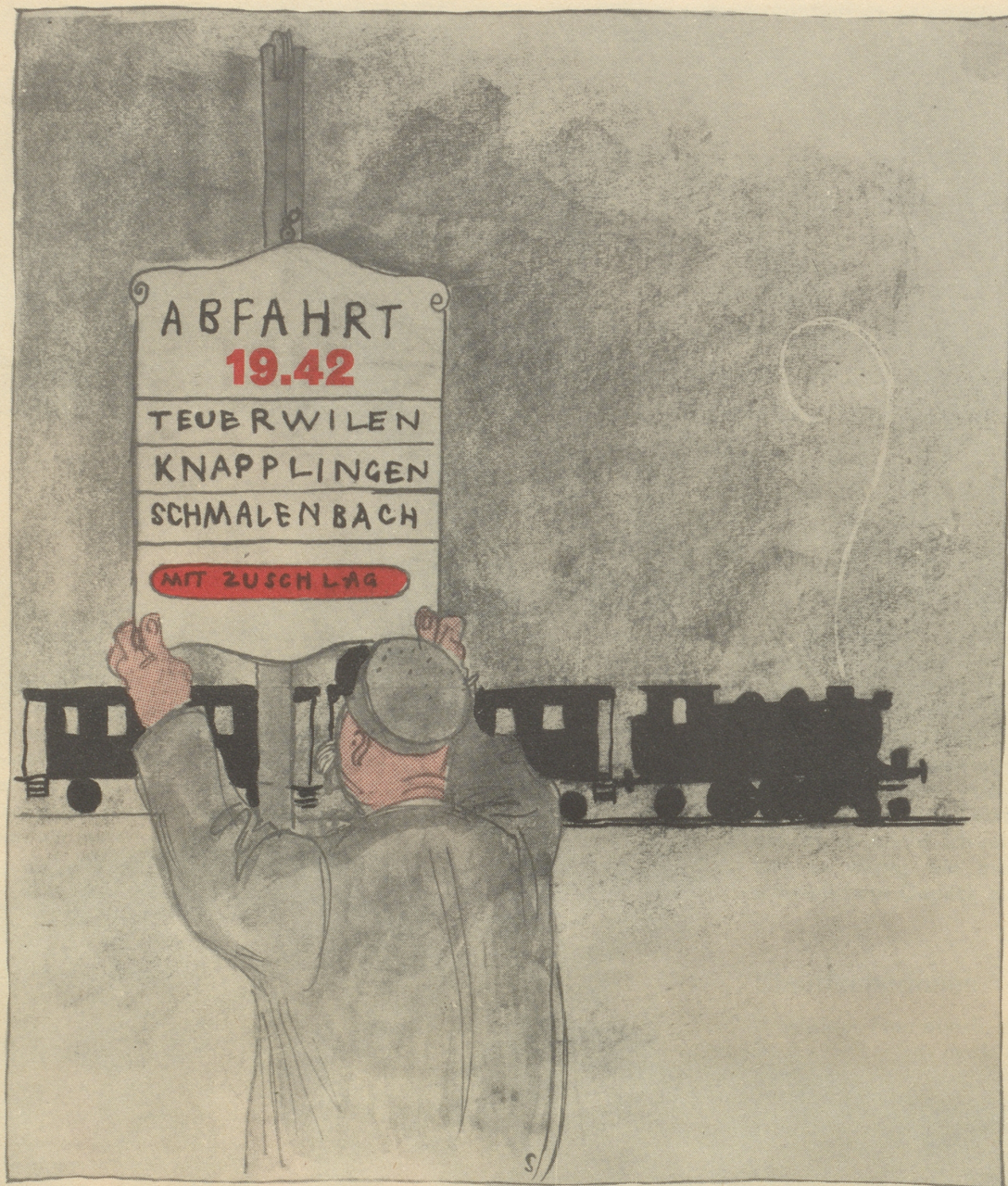
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

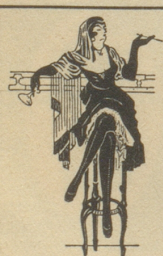


Saner

Begegnung

«Mit was handeln Sie in diesen schweren Zeiten, Herr Böhneler?»

«Ich rasiere Stachelbeeren und verkaufe sie als Weintrauben.» L. S.



August Senglet AG Muttenz

Triple Sec Carreau

CURAÇAO SENGLET
die feine Schweizer-Marke!

Exquisiter Tafel-Liqueur
für Damen und Herren.

Rassig und bekömmlich!

In den Liqueur-Handlungen
und Bars!

Lieber Nebelspalter!

Mein kleiner Bruder sitzt am Radio und studiert emsig, nach Drittklässlerart, mit Fingern und Augen die Radiozeitung. Plötzlich schaut er auf: «Gäll, Autorennbahn schrybt me mit zwene n.» Auf meine bejahende Antwort zeigt er strahlend auf ein Wort: «Dasch de da e ganz e zümpftige Druckfähler. Die

schrybe Autorennstunde nume mit eim n». (Gemeint war — muß ich es extra sagen? — eine literarische Autorennstunde.) Bosch

Besser essen
und doch nicht teurer!

im „Helm“

Basel Eisengasse am Marktplatz L. & R. Eiche



Méthode champenoise, sorgfältig auf dem Rüttelpult behandelt. In führenden Geschäften erhältlich
Arnold Dettling, Brunnen